

BERATUNGSANSATZ

AUFSUCHENDE ERST- UND VERWEISBERATUNG



1 Community- und Sprachkompetenzen
Zugang zu bereits etablierten digitalen Kommunikationsorten
Identifikation von relevanten Fragen in den Social Media Spaces



2 rechtssichere Erstinformation und Verweisberatung
Aufbau der (Beratungs-)Reputation
Korrektur von Falschinformationen und Bekämpfung von Hasskommentaren

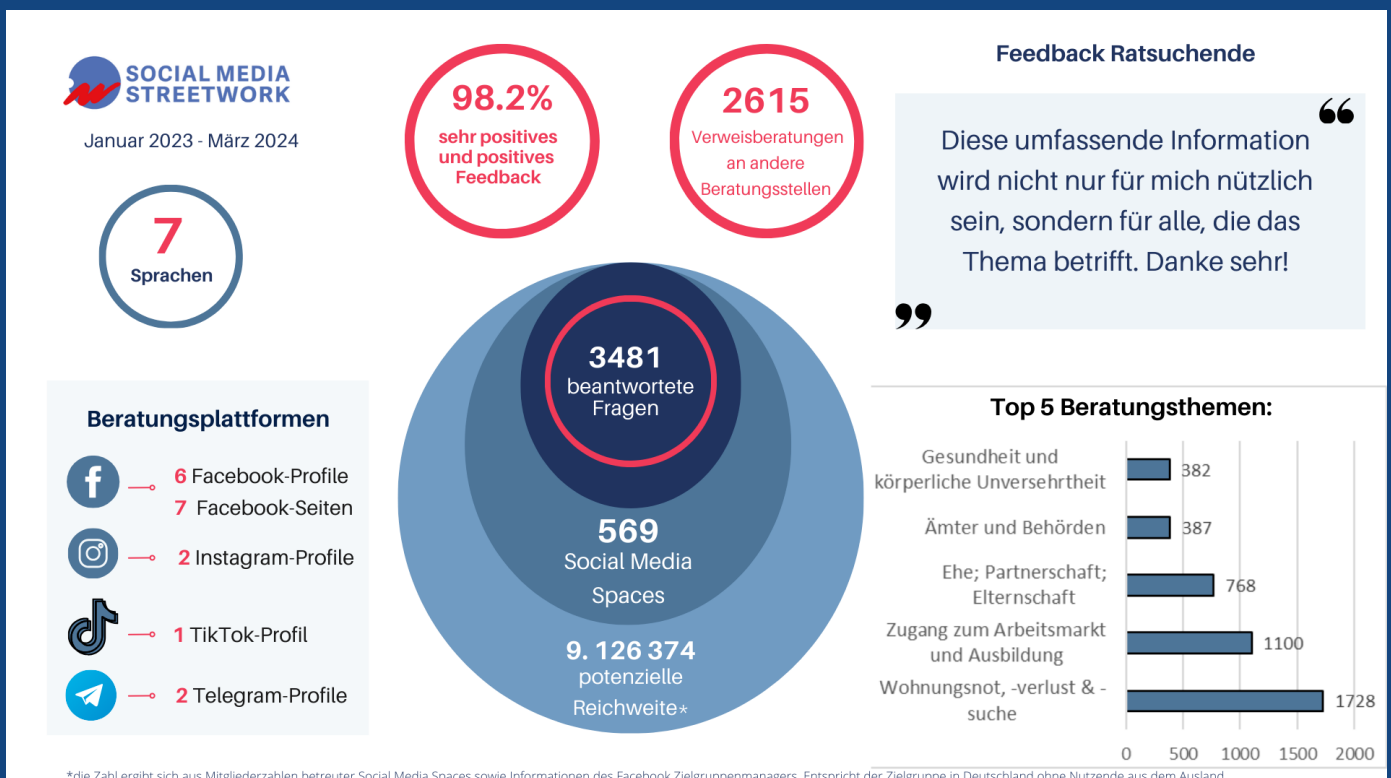


3 Qualitätssicherung und Dokumentation
Empirische Erfassung und Kategorisierung der Fragen
Auswertung der Reaktionen

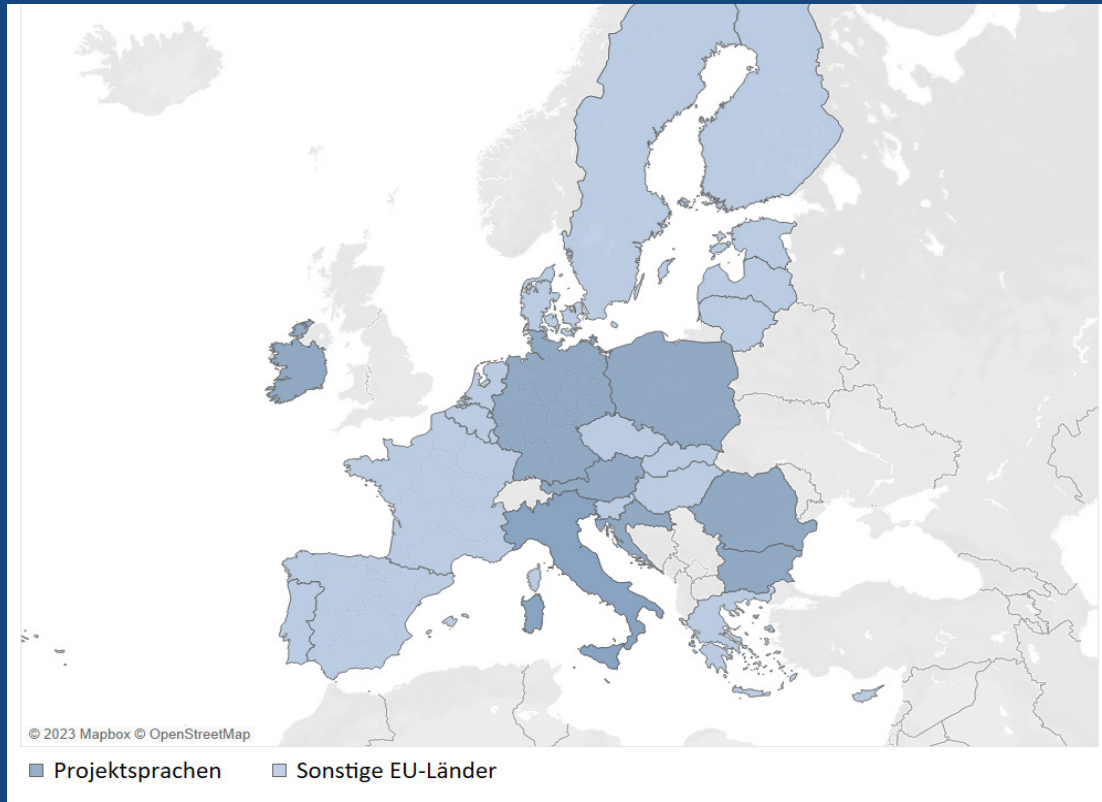
PROJEKT SOCIAL MEDIA STREETWORK

Das Modellprojekt Social Media Streetwork bietet aufsuchende und rechtssichere Erstinformation und Verweisberatung in den sozialen Medien für besonders benachteiligte neuzugewanderten Unionsbürgerinnen und -Bürger, Angehörige von Minderheiten sowie wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Personen an.

Der Fokus liegt auf der Information und Unterstützung der Zielgruppen beim Zugang zu Beratung und Hilfe, Wohnraum, sozialen Leistungen, Arbeitsmarkt und Gesundheit. Parallel dazu erfolgt eine gezielte Bekämpfung von kursierenden Fehlinformationen und Hasskommentaren zu diesen Themen in sozialen Netzwerken.



HERKUNFTSLÄNDER



ERSTINFORMATION UND VERWEISBERATUNG IN 7 SPRACHEN

Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Italienisch, Kroatisch, Polnisch, Rumänisch

Teilprojektspartner ist die Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., die für die Wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen und deren Kinder unter 18 Jahren zuständig ist.

Im Rahmen des Programms „EhAP Plus – Eingliederung hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen“ unterstützt das Modellvorhaben die teilnehmenden Projekte durch Vernetzung, Schulungen und Handreichungen beim Ausbau ihrer Online-Kompetenzen.

STAND: MÄRZ 2024 © MINOR

KONTAKT



Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung gemeinnützige GmbH
Dr. Christian Pfeffer-Hoffmann
Alt-Reinickendorf 25
13407 Berlin

Projekt Social Media Streetwork
Agnieszka Skwarek
a.skwarek@minor-kontor.de
www.minor-kontor.de/social-media-streetwork

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V.
Sabine Bösing
Waidmannsluster Damm 37
13509 Berlin

Teilprojektspartner
Juliane Laubichler & Mona Hörtnagl
soms@bagw.de
<https://www.bagw.de/de/projekte/soms>



Das Vorhaben „Social Media Streetwork – Mehrsprachige Erstinformation und Verweisberatung in sozialen Medien gegen Marginalisierung“ wird im Rahmen des Programms „EhAP Plus – Eingliederung hilft gegen Ausgrenzung der am stärksten benachteiligten Personen“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und von der Gleichbehandlungsstelle EU-Arbeitnehmer bei der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration zugleich Beauftragten der Bundesregierung für Antirassismus kofinanziert.

Gefördert durch:



Kofinanziert durch:

